

Dr. Steffen Groscurth
 Germanistisches Institut
 Gebäude GB 5/51
 D-44780 Bochum
 Tel: +49 (0) 234 - 32-28978
 eMail: steffen.groscurth@rub.de

Veranstaltungsnummer/Semester	050500, SoSe11
Veranstaltungstitel (Seminarform)	Einführung in die Erzähltextanalyse: Friedrich Hölderlin (Übung)
Module	VM Historische Literaturwissenschaft VM Systematische Literaturwissenschaft SM Textanalyse, Stilistik, Lektüre- und Schreibtechniken SM Literaturgeschichte des 16. bis 18. Jahrhunderts SM Literaturgeschichte vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart
<p>Die Übung versteht sich als Einführung in die Romananalyse wie als Lektüreevent. Anhand von Friedrich Hölderlins „Hyperion“ sollen grundsätzliche Verfahren der Romananalyse eingeübt werden. Einerseits soll ein narratologisches Instrumentarium erlernt und angewendet werden, das die präzise wie umfassende Identifikation erzähltheoretischer Aspekte ermöglicht; andererseits steht die intensive Lektüre eines der wesentlichen Romane des ausgehenden 18. Jahrhunderts im Fokus. Grundkenntnisse der Erzähltheorie werden zunächst theoretisch erarbeitet, um dann in konkreter Anwendung auf den Roman praktisch erprobt zu werden und somit ein umfassendes Repertoire zur Analyse von Erzähltexten zu bieten.</p> <p>Die Übung hat zum Ziel, den Teilnehmer/-innen die für literaturwissenschaftliche Erzähltextanalysen unumgänglichen methodischen Werkzeuge bereit zu stellen und darüber hinaus einen Einstieg in das Werk von Friedrich Hölderlin anhand der tiefgehenden Analyse des Romans zu vermitteln.</p> <p>Für den Erwerb eines Teilnahmenachweises ist neben der aktiven Beteiligung die Abfassung kleinerer Übungsaufgaben innerhalb der Veranstaltung erforderlich.</p> <p>Die Kenntnis des Romans wird zu Beginn der Veranstaltung vorausgesetzt!</p> <p>Textgrundlage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hölderlin, Friedrich: Hyperion (Reclam Universalbibliothek Nr. 559) <p>Literatur zur Vorbereitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wackwitz, Stephan: Friedrich Hölderlin. Stuttgart 1996 	

Teilnehmerbegrenzung: 30.

Anmeldeverfahren: VSPL Standardverfahren